SCHLESWIG-HOLSTEINISCHER LANDTAG **Drucksache 15/3920**
15. Wahlperiode 05-02-01

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Rainer Wiegard (CDU)

und

Antwort

der Landesregierung - Finanzminister

Belastungen künftiger Haushaltsjahre

1. Wie hoch wäre die maximale Belastung der Haushaltsjahre 2005, 2006, 2007 und 2008, wenn die in der Vergangenheit veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen vollständig in Anspruch genommen würden?
   (Bitte die Beträge nach Haushaltsjahren aufgliedern.)

Über die Vorbelastung der einzelnen Haushalte aus sämtlichen in der Vergangenheit veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen (VE) kann keine Aussage getroffen werden. Erfasst werden nur die Vorbelastungen aus tatsächlich in Anspruch genommenen VE. Die bis Ende 2004 tatsächlich in Anspruch genommenen VE haben zu folgenden Vorbelastungen der Jahre 2005 ff. geführt:

Jahr	in Anspruch genommene VE
2005	232,8
2006	117,6
2007	55,9
2008 ff.	205,2

Angaben in Mio. €

Für die Jahre 2006 bis 2008 erhöhen sich bei vollständiger Inanspruchnahme der im Jahr 2005 veranschlagten VE von 549,8 Mio. € die o. g. Beträge wie folgt:

Jahr	veranschlagte VE 2005
2006	223,2
2007	142,9
2008 ff.	183,7
gesamt	549,8

Angaben in Mio. €

2. Wie hoch ist die Belastung der Haushaltsjahre 2005, 2006, 2007 und 2008 aufgrund von Mietverträgen, die das Land abgeschlossen hat?

Nach dem Ergebnis einer Ressortumfrage beträgt die Belastung für das Land im Jahr 2005 82,0 Mio. €; im Jahr 2006 82,4 Mio. €; im Jahr 2007 83,1 Mio € und im Jahr 2008 83,2 Mio. €.

3. Wie hoch ist die Belastung der Haushaltsjahre 2005, 2006, 2007 und 2008 aufgrund von Leasingverträgen, die das Land abgeschlossen hat?

Nach dem Ergebnis einer Ressortumfrage beträgt die Belastung für das Land im Jahr 2005 6,5 Mio. €; im Jahr 2006 6,5 Mio. €; im Jahr 2007 6,7 Mio € und im Jahr 2008 6,9 Mio. €.